

Der Unterschied zwischen einer Gurke und einer echten Gurke

Werte Leser, ...

kennen Sie den Unterschied zwischen einer Gurke und einer echten Gurke?

... natürlich kann ich mir durchaus vorstellen, dass Sie jetzt erst einmal ein Fragezeichen in den Augen haben, denn natürlich kennen Sie eine Gurke, oder?

Aber es gibt halt auch einen Unterschied zwischen einer Gurke und einer echten Gurke.

Es ist jetzt natürlich nicht mein Ziel, Sie zu einem Gurken-Gourmet zu erziehen, ... andersherum natürlich auch nicht, ... also falls Sie schon ein geschmacksvoller „Esser“ sein sollten, ... Sie zu einem „Massen-Lebensmittel-Vertilger“ hinzubewegen, schon gar nimmer nicht, ...

aber wer sein eigenes Gewächshaus hat, wird mich vielleicht zu Anfang gar nicht verstehen wollen oder können, ...

denn es gibt einen Unterschied zwischen einer Gurke und einer echten Gurke.

Auch wenn es für Sie nur „eine“ Gurke gibt!

Und nochmals Sie da, ...

ja genau Sie mit dem eigenen Gewächshaus, ...

Sie müssen jetzt halt einfach mal glauben, dass es Gurken gibt, die gar nicht nach Gurke schmecken und schon gar nicht nach Gurke riechen, weder wenn man sie erntet und auch dann nicht, wenn man sie auf dem Holzbrett schneidet, ...

nun gut, vielleicht so ein ganz kleines bisschen schon, ...

das braucht Sie aber nicht zu stören, denn es stört ja auch die nicht, ...

die diesen Gurkentyp gewohnheitsgemäß häufiger kaufen.

Und das, was sich jetzt erst einmal richtig gut anhört, ...

das etwas mal nicht riecht, das ist in diesen Fall aber Käse, ...

denn der fehlende Geruch ist auch gleichzusetzen mit fehlendem Geschmack, ... das müssen Sie als „Massen-Lebensmittel-Vertilger“ jetzt einfach mal glauben.

Vereinfacht gesagt: wenn etwas nicht schmeckt, wie z. B. die Massengurke vom Discounter, ... dann ist das genau das, was ich hier gerade schreibe, ...

eine geschmacklose Sache eben!

Also, bleibt nur noch die Frage, wo kommen denn all die geschmacklosen grünen Stangen her und die richtige Antwort ist eben nicht von Aldi, ...

wer also produziert geschmackloses Gemüse, womit sich bestenfalls Katzen erschrecken lassen?

Die Antwort ist relativ einfach: Aus irgendwelchen seelenlosen Glaspalästen oder Kunststoffumspannten Riesen-Gewächshäusern, wo es auf Masse statt Klasse ankommt, ...

hier wächst und gedeiht die einfache geschmacklose Gurke.

Und dieses grüne Ding, diese Gurke, bekommen Sie dann mit großer Zuverlässigkeit von dem Lebensmittelhändler Ihres Vertrauens, ...

egal ob dieser Edeka, Lidl, Famila, Penny, Netto, Aldi, Kaufland oder wie auch immer heißt!

Wobei, bei „wie auch immer“ , ...

könnte es ja sein, dass ihr Lebensmittelhändler auch > Obst & Gemüse-Handel Johansen < oder > Obst und Gemüse Petersen < heißt und da wäre ich mir dann nicht ganz so sicher, ...

ob die auch diese Qualität, wie sie bei den Discountern verkauft wird, verkaufen wollen und können?

Falls Ihnen diese eben genannten ‚Johannsen‘ und ‚Petersen‘ zu norddeutsch klingen, ja, es gibt auch vielleicht noch den ‚Obst und Gemüsehandel Schickelgruber‘, ...

das wäre dann aber vermutlich deutlich weiter im Süden und hier teilt man unter Umständen auch noch ganz andere Werte, das sollten Sie sich aber dann mal selbst erarbeiten.

Aber kommen wir jetzt zuerst einmal wieder zurück zur Gurke und nicht zu irgendwelchen braunen Kartoffeln.

Wir selbst hatten am Sonntag wieder so ein Erlebnis der besonderen Art, ...

wir waren in Schleswig auf dem Flohmarkt, ...

auf dem Stadtfeld und genau da war auch gerade wieder so ein Gemüsehändler, ... und genau dieser Gemüsehändler (so ein tückischer Türke), der hält sich nicht an die Regeln, ...

an die Regeln des „schlechten Geschmacks“, ... der verkauft doch tatsächlich Gurken, die noch so richtig nach Gurke schmecken!

Und genau jetzt könnte ich schon wieder mit der Frage anfangen, ...

kennen Sie den Unterschied zwischen einer Gurke und einer echten Gurke?

Denn genau da fängt das Dilemma immer wieder an, ...

denn wenn Sie noch nie bei „ihm“ (oder einem anderen „ihm“) eine Gurke gekauft haben, ...

oder Sie das Glück gehabt haben, von Ihrem Nachbarn eine Gewächshaus-Gurke zu bekommen, dann wissen Sie ja gar nicht, wie eine richtige Gurke schmeckt!

Und wenn - das - jetzt alle so machen würden, ...

wir alle also nur noch geschmacklose Gurken von der Stange kaufen und sogar essen, dann bräuchten wir uns geschmacklich ja nicht mehr miteinander auseinanderzusetzen, ...

denn die einen hätten ja den Geschmack und die anderen den gleichen, ... „Massen-Gurken-Geschmack“ im Munde.

Aber, es ist ja alles noch anders, ...

gerade auch deshalb, weil die Gurke vom (übrigens gleichzeitig noch netten) türkischen Gemüsehändler 83 mal besser schmeckt als die Gurke vom Discounter, ...

bei einer Sache kann der gute Mann aber überhaupt nicht mithalten, ...

und zwar bei den Prämien der Discounter.

Und das funktioniert erstaunlich gut und zwar so, dass es meist auch einen Gewinner gibt, ...

das sind übrigens in den meisten Fällen mal nicht Sie, das ist der jeweilige Lebensmittelhändler/Discounter, was ich Ihnen hier einmal an einem Beispiel verdeutlichen möchte.

Wenn Sie bei Edeka für fünf Euro einkaufen, bekommen Sie einen Treuepunkt!

Und wenn Sie jetzt für 150 € eingekauft haben, haben Sie 30 Treuepunkte und damit sind Sie ganz vorne mit dabei und können sich schon ein „Spick und Garnier Messer von Zwilling“ für nur 14,99 € Zuzahlung kaufen. (Angebot im Herbst 2022)

Jetzt kann man beim weiteren Durchleuchten des Angebotes ganz klar feststellen, das ist ein wirkliches Angebot und beinhaltet tatsächlich einen Vorteil für den Kunden.

Und ich dachte schon, man würde sie übervorteilen!

Denn dieses Messer von Zwilling ist aus der Five Star Serie und kostet (heutzutage) bei Zwilling 51 €, was also kein Fake-Angebot ist und auch das schreibt die Firma Zwilling: es stammt aus deutscher Produktion, die Klingen werden und wurden in Solingen geschmiedet, ...

das versicherte man mir sogar bei einer telefonischen Anfrage bei Zwilling direkt.

Im Falle des Edeka Angebotes, dieses speziellen Angebotes, bleibt dann vielleicht nur erst einmal eins zu sagen: es scheint ein echtes Angebot zu sein und einzig und allein ein Heißhunger auf Salatgurken im März 2023 hätte Ihnen die Freude etwas verderben können, ...

da stieg das „Gurken Preis Fieber“ bis auf 3,29 € pro grüner Wasserhülle mit einem Hauch Gurken-Geschmack in sich.

Allerdings, es wäre auch anders gegangen, die Prämien-Welt ist voll mit Angeboten, ...

Angebote, wo es für Sie dann tatsächlich möglich ist, Ihre wertlosen Lebensmittel mit Prämien aufzuwerten und im Idealfall, kommt dann nicht nur ein Messer als Prämie dazu, ...

sondern ein ganzes Messer Set.

Dieses Messer Set wurde dann mit großer Wahrscheinlichkeit in einer chinesischen Fabrik produziert, natürlich mit höchstem Standard ()* und Sie als mündiger Käufer und prämienfreudiger Bürger können sich freuen, freuen, freuen.

*Hier habe ich einmal die „hohen Standards“ für Sie zusammengefasst.

Wenn ich jetzt eine Zusammenfassung schreiben sollte, dann würde ich als erstes anmerken, ...

- die Welt ist voller geschmackloser Gurken -, was mich erst einmal nicht wundert und persönlich auch nicht wirklich stört, ...

allerdings werden diese Gurken auch von Menschen gekauft und gegessen, ... was mich im Übrigen auch nicht stört, nur ein wenig wundert!

Wenn man mich nun mit einer solchen Gurke anfüttert, ...

dann funktioniert das nur dann, wenn der Koch oder die Köchin ein besonderes Händchen im Bereich der Zubereitung, sprich des Würzens besitzt.

Denn eine solche Gurke „nur so“ zu essen, das stört mich dann übrigens schon! Das liegt natürlich an dem Umstand, dass ich schon sehr häufig das Vergnügen gehabt habe, echte Gurken zu essen und echten Geschmack im Mund zu haben.

Jetzt glaube ich persönlich, habe ich Sie genügend über den Sachverhalt und den Unterschied zwischen einer Gurke und einer echten Gurke informiert, ...

und nun können wir uns ja mal über ähnliche Vergleiche unterhalten und Sie dürfen sich dann einmal fragen, inwieweit Sie in der Lage sind, einen echten Unterschied wahrzunehmen, ...

aber vielleicht sind Sie ja selbst auch so eine Gurke?

Welche Gurke, ob mit oder ohne Geschmack überlasse ich dann Ihrer eigenen Einschätzung.

Denn was mich am meisten stört, ist eine in unserer Gesellschaft festzustellende Radikalisierung in jedweder Form, sowohl in Form der Gedanken und ebenso in veröffentlichten Schriften oder auf irgendwelchen Veranstaltungen, ...

wo sich radikalisierte Politiker äußern und dann auch noch von „Gurken ohne Geschmack“ gefeiert und beklatscht werden.

Letztendlich sollte sich ein jeder fragen, wem er da gerade zu jubelt!

Und nur für den Fall, dass man einen nicht mehr ganz so weiten Horizont im Verstehen hat, schauen Sie sich doch einfach mal die Bilder von Deutschland aus dem Sommer 1945 an und versuchen Sie mal ein klein wenig Abstand zu Ihrer eigenen radikalen Grundstimmung zu finden.

Nach meiner Überzeugung brauchen wir gute Obst und Gemüsehändler, ...

und ob diese dann Johannsen oder Petersen heißen oder türkische Wurzeln haben, ist mir dabei egal, was mir aber nicht egal ist, ...

falls der Obst- und Gemüsehandel „Schickelgruber“ wieder aktiv wird!

Denn dieser Gemüsehandel hat bislang nur geschmacklose Gurken und Kartoffeln mit vielen faulen, braunen Stellen auf den Markt gebracht.

Die nächste Kolumne erscheint in den kommenden Tagen, wenn die Zeit dazu gekommen ist, ...und wenn sie fertig ist!

Bleiben Sie bis dahin gedankenstark!